

Dem Tagesspiegel droht ein neuer Chef

Berlin. Dem Berliner *Tagesspiegel* wird ein neuer Chefredakteur serviert. Und das ist ein einschlägig bekannter: Mathias Müller von Blumencron. Beim Berliner Blatt des Holtzbrinck-Verlages muss einer der beiden Chefs nun dem Neuzugang weichen – Stephan-Andreas Casdorff (59) wird in den Kreis der Herausgeber delegiert, während Lorenz Maroldt (56) bleiben darf. Dies teilte der Verlag am Dienstag in Berlin mit.

Der neu berufene Medienmanager gilt als Digitalexperte. Er hatte Führungsjobs im Onlinebereich beim Meinungsmagazin *Der Spiegel* – wo er vorübergehend sogar Chefredakteur war – und bis Ende 2017 im Digitalbereich der *FAZ* inne. Müller von Blumencron soll im Lauf des zweiten Halbjahres 2018 zusammen mit Maroldt die Chefredaktion übernehmen. Der Erfolg des *Tagesspiegels* in den vergangenen Jahren sei vor allem Casdorff und Maroldt zu verdanken, erklärte Verleger Dieter von Holtzbrinck. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/338454.dem-tagesspiegel-droht-ein-neuer-chef.html>